

Marcus Friedeberg spielt Celtic- und Ethno-Folkrock

Als Frontmann der Bands „Off Limits“ und „Pangea“ ist der charismatische Musiker aus Oldenburg bereits vielen Folk-Fans bekannt. Das Programm seiner Konzerte verspricht einen spannenden Mix verschiedener Musikstile, geschickt verwoben zu einer musikalischen Reise mit Stopps in Norwegen, Irland, (dem indigenen) Amerika oder dem Orient.

Durch den gekonnten Einsatz eines kleinen Geräts zu seinen Füßen, der „Loopstation“ (bekannt u.a. durch Ed Sheeran oder Tash Sultana), verschmelzen verschiedene Instrumente beinahe magisch zu komplexen Arrangements. Mit Stimme, Gitarre, Didgeridoo, irischen Flöten und Trommelklängen erleben die Zuhörer hautnah, wie ein Song entsteht. Marcus bindet das Publikum auch gern spontan mit ein, z.B. als Background-Chor.

Sein neues Album „Hunter's Moon“ kann man an diesem Abend natürlich auch als CD oder auf Vinyl mit nach Hause nehmen.

Mehr Infos, Videos und Hörproben gibt es auf

www.huntersmoon.earth

Weiteres Pressematerial finden Sie im Downloadbereich:

<https://marcus-friedeberg.de/downloads/>